



ABTEI MARIENMÜNSTER



kulturstiftung
MARIENMÜNSTER



WILLKOMMEN IN DER GEGENWART

Im Informationszentrum FORUM Abtei werden seit 2016 die Entwicklung und Bedeutung der Klöster des Netzwerks „Klosterlandschaft Ostwestfalen-Lippe“, ihre geistige Leistung und Besonderheiten gezeigt, Identifikation und Kommunikation gefördert.

Besucher erleben interaktiv in einem Zusammenspiel aus Originalobjekten, Repliken, Texten, Bildern und filmischen Sequenzen die vielfältige und lebendige monastische Vergangenheit und Gegenwart der Region. Das FORUM Abtei dient als Anlaufstelle, Start- und Endpunkt für touristische Routen. Damit erfüllt es auch die wichtige Aufgabe des Ausbaus der touristischen Erschließung der Region. Darüber hinaus können dort Konferenzen und Seminare stattfinden. Das Gebäude wurde nach neuesten ökologischen und energetischen Gesichtspunkten unter Beteiligung heimischer Bau- und Handwerksunternehmen sowie mit Hilfe vieler ehrenamtlicher Kräfte errichtet.

Geöffnet von Ostern bis 15. Oktober · Freitag + Samstag 14-17 Uhr | Sonntag + Feiertage 11-17 Uhr



Foto: Katja Krajewski, GfW Höxter





GLAUBE UND KULT - DIE ABTEIKIRCHE ST. JAKOBUS D.Ä. MIT DER BAROCKORGEL VON 1738



Eine fast 900-jährige Geschichte erzählt die ehem. Benediktinerabtei Marienmünster, die 1128 von Widukind von Schwalenberg und seiner Gattin Luttridis gegründet wurde.

Nach einer wechselvollen Zeit vom 13. bis zum 16. Jahrhundert wurde sie nach den Zerstörungen im 30-jährigen Krieg im 17. Jahrhundert durch die Mönche im modernsten barocken Stil wieder aufgebaut. Bedeutende Ausstattungsstücke sind der Hochaltar, das Chorgitter, die Seitenaltäre, das originale Chorgestühl und eine große Orgel, die 1738 vom Lippstädter Orgelbauer Johann Patroclus Möller errichtet wurde.

Die ehemalige Abteikirche ist seit der Säkularisation im Jahre 1803 die Pfarrkirche der Kath. Gemeinde St. Jakobus der Ältere von Marienmünster. Bis 2014 lebten hier Patres vom Orden der Passionisten.





Wirtschaftshof 1920er Jahre (Foto: LWL)



Bach-Nacht Klosterfestival



Verbindungsgänge (Kunst-Ausstellungen)



Scheunensemble

Grundlage zum Betrieb einer Klostergemeinschaft war die Wirtschaft. Die Mönche wirkten in vielen Bereichen als Pioniere neuen Denkens und ließen große Wirtschaftsgebäude errichten. Schafstall, Reisestall und Ackerhaus sind aus der Barockzeit erhalten und sorgen nach ihrer Restaurierung (2004-2013) heute als modernes Kulturzentrum mit musikalischem Schwerpunkt für die ökonomische Basis der Kulturstiftung.

DIE ÖKONOMIE - ZENTRUM DER KULTURSTIFTUNG

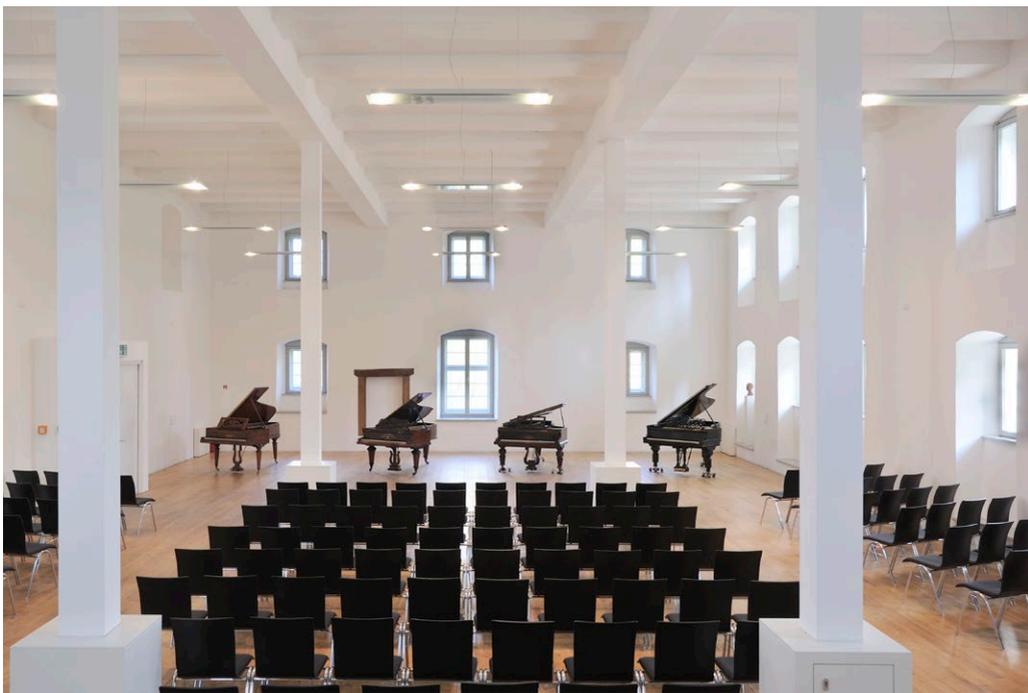
Der Konzertsaal war nach dem Beginn der Revitalisierung der drei Wirtschaftsgebäude als erster Abschnitt fertiggestellt. Seit 2007 finden zahlreiche musikalische und literarische Veranstaltungen statt. Marienmünster ist damit neben Corvey der bedeutendste Standort im Kreis Höxter, der kontinuierlich ein gehobenes Kulturprogramm aufweist. Für Audio-Aufnahmen renommierter Musik-Labels wird gerne auf die eigene Sammlung spielbereiter historischer Flügel und Cembali zurückgegriffen.

Schafstall und Reisescheune sind für Feiern, Empfänge und Tagungen gefragt und haben sich in Kombination mit den attraktiven Verbindungsgängen für Kunst- und Fotoausstellungen bewährt.

Neben dem Veranstaltungsprogramm der Kulturstiftung werden die mit Versorgungseinrichtungen ergänzten Räumlichkeiten auch an Firmenkunden, Institutionen und zur privaten Nutzung vermietet. Informationen über Miet- und Gestaltungsmöglichkeiten finden Sie unter kulturstiftung-marienmuenster.de/nutzungsangebote.



Jazz-Konzert



Impressionen von Konzerten, Festivals, Ausstellungen, Performances und Workshops verdeutlichen die vielseitigen Nutzungsmöglichkeiten der revitalisierten ehemaligen Kloster-Ökonomie. Die „Reisescheune“ sowie der „Schafstall“ sind auch für private oder institutionelle Events buchbar. Der Konzertsaal ist Konzerten, Lesungen oder anderen kulturellen Veranstaltungen vorbehalten.

EIN PERFEKTER ORT FÜR DIE KULTUR



8



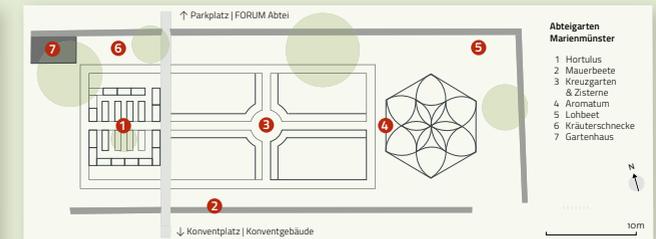
9

KLARHEIT, ORDNUNG UND STILLE - DER ABTEIGARTEN

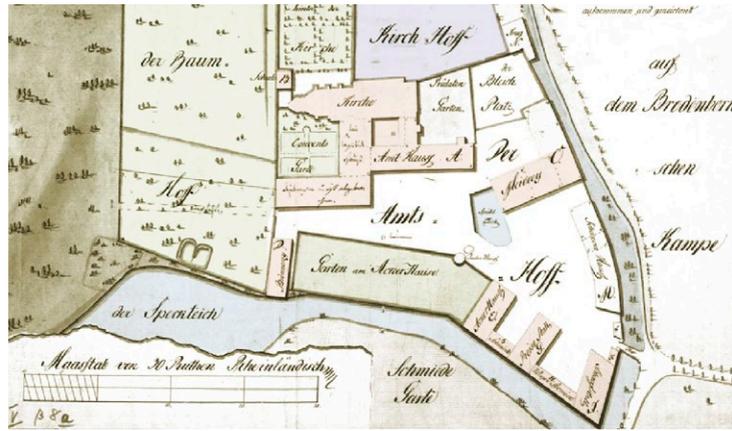
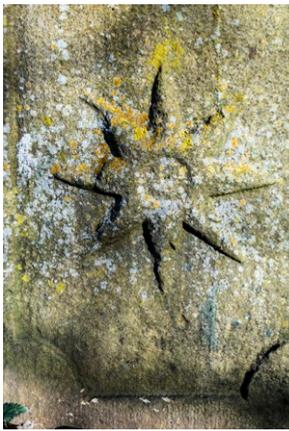


Unter hunderten Zyklen der Natur, unter den Veränderungen durch Menschen vieler Generationen - dort lag, kaum noch zu ahnen, der alte Garten der Abtei Marienmünster. Seit 2014 entstand in einem behutsamen und nachhaltigen Prozess dieser Abteigarten neu. Zahlreiche ehrenamtliche Helfer und Unterstützer haben dies ermöglicht. Mit dem überlieferten und immer noch angewandten Wissen um Bedeutung, Praxis und Heilkraft der benediktinischen Gartenkunst setzt der Garten in Marienmünster einen weiteren Schwerpunkt der Klosterkultur. Im Veranstaltungskalender finden Sie attraktive Angebote oder Workshops für Ihr aktives Mitwirken.

Zu den Themen den Abteigartens ist ein eigener informativer und inspirierender Flyer erhältlich.



Sie erfahren etwas über die Gärten eines Klosters, den Kreuzgarten nach barockem Vorbild, die Mauerbeete der Hildegard von Bingen, die Heilkraft des Aromatums und einiges mehr.



GEMEINSCHAFT UND LEBEN - DIE KONVENTSGEBÄUDE

In der ehem. Benediktinerabtei Marienmünster sind die drei Flügel neben der Klosterkirche im Rahmen der Säkularisation vom preußischen Staat drei unterschiedlichen Parteien übergeben worden. Das ist bis heute noch so. Der Westflügel und ein Teil des Nordflügels werden privat bewohnt und sind nicht zu besichtigen.

Eine kleine evangelische Kapelle ist im Untergeschoss der ehem. Meierei eingerichtet. Der Nordflügel befindet sich im Besitz der Derenhal'schen Stiftung. Sie wird heute für die Aufgaben der Kulturstiftung und der Gesellschaft der Musikfreunde genutzt.

Es werden von hier aus Aktivitäten im Ehrenamt koordiniert, auch eine Kloster- und Musikbibliothek wird wieder aufgebaut. Den Ostflügel nutzt die katholische Kirchengemeinde Marienmünster für vielfältige Aufgaben.

Die Potenziale dieses Klosterortes für die Gegenwart zu entdecken, gehört zu den vornehmsten Aufgaben, denen sich engagierte Menschen vor Ort immer neu stellen dürfen.

*„Ut in omnibus glorificetur Deus“ -
Damit in allem Gott verherrlicht werde.*

Regula Benedicti , cap. 59



ESSEN, TRINKEN, BLEIBEN

Am südwestlichen Rand des Klosterbezirks Marienmünster ist das familiengeführte Hotel-Restaurant Klosterkrug gelegen. Der Betrieb, der auf das Jahr 1722 zurückgeht, ist ein beliebter Ort, um den Besuch der ehem. Abtei ausklingen zu lassen oder Ausgangspunkt für mehrtägige Erkundungen.

hotel-klosterkrug.com





WEITERE INFORMATIONEN

Ausführliche und aktuelle Informationen, Buchungs- und Reservierungsmöglichkeiten sowie das aktuelle Veranstaltungsprogramm finden Sie im Netz unter kulturstiftung-marienmuenster.de



Abtei 3 · 37696 Marienmünster
service@kulturstiftung-marienmuenster.de
www.kulturstiftung-marienmuenster.de

Partner und Förderer



Musikfreunde
Gesellschaft der Musikfreunde der Abtei Marienmünster e.V.

Foto: GfW Höxter



DER FÖRDERVEREIN

Ihr Zugang zu einem besonderen Ort

Der Verein zur Förderung der Kulturstiftung Marienmünster e.V. hat sich die Unterstützung der Kulturstiftung Marienmünster zum Ziel gesetzt. Zweck des Vereins ist die finanzielle und ideelle Förderung der Kulturstiftung und deren allgemein als förderungswürdig anerkannte gemeinnützige Zwecke, nämlich die Pflege und Erhaltung von Kulturwerten, Denkmalschutz und Naturschutz.

Mit einer Mitgliedschaft leisten Sie Ihren Beitrag für den Erhalt der Gebäude und die Entwicklung der Kulturstiftung. Sie erhalten Ermäßigungen bei den Eintrittspreisen sowie regelmäßige Informationen über die Veranstaltungen.

Mehr Infos unter kulturstiftung-marienmuenster.de → fördern.

Ja, ich möchte / wir möchten gern als **Mitglied im Förderverein** die **Kulturstiftung Marienmünster** unterstützen und fördern. Ich bin / Wir sind bereit, einen **Jahresbeitrag** als

- als Einzelmitglied (10 €)
- als Gruppe/Firma bis 10 Pers. (50 €)
- als Familie (20 €)
- als Gruppe/Firma ab 11 Pers. (100 €)
- oder € zu zahlen.

Ich/Wir ermächtige(n) den Förderverein der Kulturstiftung Marienmünster e.V., Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom Förderverein der Kulturstiftung Marienmünster e.V. gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. - Die Gläubiger-ID des Fördervereins der Kulturstiftung Marienmünster e.V. lautet: DE62ZZZ00000121170. Ihre Mandatsreferenz (Mitgliedsnummer) wird Ihnen nach Eingang der Beitrittserklärung mitgeteilt. Der Beitrag wird einmal jährlich am 1.12. oder dem darauf folgenden Geschäftstag abgebucht, wenn der 1.12. kein Geschäftstag ist.

Eine Spendenquittung wird zu Beginn des Folgejahres ab einem Förderbeitrag von 200 € zugestellt. Bei geringeren Beiträgen kann auf Wunsch eine Bestätigung gegen Zusendung per eMail ausgestellt werden.

Name

Straße / Haus-Nr.

PLZ / Ort

Mailadresse

IBAN

Kontoinhaber (falls abweichend)

Ort / Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie die Beitrittserklärung an:

Förderverein Kulturstiftung Marienmünster e.V., Abtei 3, 37696 Marienmünster.